

# Energiequelle vor der Haustür

## Vielseitige Wandermöglichkeiten rund ums Glatthorn

**FASCHINA.** Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Das denkt sich auch Fabio Sperger, Hotelier und Küchenchef des Alpenresorts Walsertal in Faschina. Sein Lieblingsplatz ist der Schluchtensattel mit dem Glatthorn, direkt vor seiner Haustür. Zu jeder Jahreszeit steckt dieses Ausflugsziel voller attraktiver Varianten.

### Ein Wandertag in Faschina lohnt sich allemal

Ob mit der ganzen Familie, allein oder mit den Lieblingsmenschen – für jede Kondition gibt es eine Wandertour mit einem atemberaubenden Bergpanorama und satten Blumenwiesen. „Durch Corona sind wieder mehr Menschen in den Bergen, nach dem Motto ‚Zurück in die Natur‘“, meint Fabio Sperger. Trittsichere Wanderer mit guter Kondition besteigen das Glatthorn. Start der eher herausfordernden dreistündigen Tour ist die Talstation der Doppelsesselbahn Stafelalpe. Entlang des Blumen-Wander-Lehrpfades läuft man fast bis zum Schluchtensattel. Von dort geht es weiter zum Glatthorn. „Wann immer mein Körper danach verlangt, gehe ich dorthin“, erzählt



**Fabio Sperger tankt auf der Schluchtensattel-Runde mit dem Glatthorn Energie und genießt dabei das Bergpanorama.**

Fotos: Fabio Sperger/Alpenresort Walsertal

Sperger. Eine Stärkung gibt es beim Abstieg zur Franz-Josef-Hütte. Endpunkt der Wanderung ist wieder Faschina.

Die Gehzeit für den ersten Teil der Strecke – den leichten,

familientauglichen Blumen-Wander-Lehrpfad – liegt bei circa einer Stunde. Der Weg führt von der Mittelstation der Doppelsesselbahn Stafelalpe über das Hahnenköpfe zur Bergstation.

### Herausforderungen

Auf andere Gedanken zu kommen, ist für Sperger derzeit besonders wichtig. Im Frühjahr musste der begonnene Zu- und Umbau des Hotels wegen massiver statischer Mängel abge-

brochen werden. Die Berechnungen begannen von vorne. Und dann kam auch noch Corona. Daraufhin entschloss sich Familie Sperger dazu, das Haus für die Sommersaison nicht zu öffnen. „Die vergangenen Monate waren für uns alle ein großer Schock und eine Herausforderung. Durch die Pandemie sind uns große Veranstaltungen und auch wichtige Gästegruppen aus Australien und Malaysia weggefallen“, berichtet der Hotelier. Die Wiedereröffnung ist für Mitte Dezember geplant.

### „Regionalität ist uns wichtig“

Das Alpenresort Walsertal liegt im Biosphärenpark Großes Walsertal. Auch aus diesem Grund wird versucht, Nachhaltigkeit bestmöglich im Alltag zu leben und vor allem in der Küche darauf zu setzen. Die geangelteten Fische aus dem eigenen Teich bereitet das Küchenteam frisch zu, denn Regionalität ist der Gastgeberfamilie wichtig. Außerdem bietet das Alpenresort Walsertal seinen Hausgästen Alpaka-Touren zur Franz-Josef-Hütte an. Die Wanderungen mit den exotischen Vierbeinern sind vor allem bei

Familien sehr beliebt. „Einmal im Jahr lassen wir die Tiere scheren und Frauen aus Fontanella stricken aus der Alpaka-Wolle dann Handschuhe, Mützen oder Schals“, erzählt Fabio Sperger.



„Wenn ich am Schluchtensattel bin, fühle ich mich unglaublich erleichtert.“

Fabio Sperger

### Zu Fabio Sperger:

- Küchenchef und Hotelier im Alpenresort Walsertal
- Erfolgreich absolvierte Prüfung zum „ÖHV-Diplomhotelier“
- Hobbys: Wandern, Skifahren und Motorradfahren
- Voraussichtliche Wiedereröffnung seines Betriebs: Dezember 2020

[www.alpenresort-walsertal.at](http://www.alpenresort-walsertal.at)

## Goldener Herbst lockt mit Feinstem aus Kultur und Kulinarik

Der Spätsommer und Herbst in Vorarlberg sind eine gute Zeit für Kulturerlebnisse und Genuss. Vom 12. September bis zum 4. Oktober finden die Herbst-Genuss-Zeit-Wochen in den Vorarlberger Regionen Kleinwalsertal, Bregenzerwald, Klostertal und Biosphärenpark Großes Walsertal statt.

### Herbst-Genuss-Zeit für Genießer

- In der **Pension zum Jäger** sowie im **Hotel Gasthof Kreuz** im Biosphärenpark Großes Walsertal servieren die Gastgeber saisonale Wildspezialitäten.
- Im Salonwagen des Wälderbähnles werden zum **KäseGenussTag** am 3. Oktober in Bezau Köstlichkeiten auf „Wäldar Schindeln“ mit „Wäldar Win“ oder „Wäldar Frizz“ serviert. Der Abend klingt im Wälderbähnle gemütlich mit Köstlichkeiten von der KäseStrasse Bregenzerwald aus.
- **Genussvoll durchs Kleinwalsertal** geht es jeweils von Donnerstag bis Sonntag bis 18. Oktober. Start ist im **Hotel Neue Krone** in Mittelberg. Die Talwanderung beinhaltet eine ausführliche Beschreibung der Wanderoute sowie ein dreigängiges Menü bei den Genusswirten.
- **Total „Wild“** geht es vom 18. September bis 22. November im **Alpen.Spa.Golf. Hotel Traube in Braz** im Klostertal zu. In der mehrfach ausgezeichneten Küche werden Gerichte von Reh, Hirsch, Hase, Wildgeflügel und Gams zubereitet.

Die Wirte und Veranstalter bitten um Voranmeldung. Weitere Termine und Infos unter [www.vorarlberg.travel/herbst-genuss-zeit](http://www.vorarlberg.travel/herbst-genuss-zeit)

### Kultur im Herbst:

- Musiker unterschiedlicher Genres spielen beim Festival **Montafoner Resonanzen** hochkarätige Konzerte. Bis zum 5. September finden die Aufführungen an außergewöhnlichen Orten, abgestimmt auf die Musik, statt.
- Potenziale für eine gute Zeit verspricht die Veranstaltungsreihe **FAQ Bregenzerwald** vom 1. bis 6. September. Das Forum mit Festivalcharakter beleuchtet Fragen zu aktuellen Themen aus unterschiedlichen Perspektiven. Auf dem Programm stehen Vorträge und Diskussionen, Konzerte, Wanderungen, Lesungen und kulinarische Erlebnisse.
- Vom 9. bis 13. September zeigt das **Jugendsymphonieorchester Quarta 4** an fünf Terminen sein Können. Die Projektidee ist, eine grenzüberschreitende Philharmonie-Werkstatt als neue Bühne für Talente aus dem Bodenseeraum zu etablieren.
- Die **Schubertiade in Hohenems** findet coronabedingt in reduzierter Form vom 1. bis 7. Oktober statt. Wie gewohnt gibt es aber ein attraktives Programm mit gefragten Künstlern im Markus-Sittikus-Saal. [www.vorarlberg.travel/kultur](http://www.vorarlberg.travel/kultur)

**Bunte Märkte:** Im ganzen Land gibt es farbenfrohe Wochenmärkte und Erntedankfeste, wo Bauernhöfe und Manufakturen ihre Produkte wie Pilze, Kürbisse und vieles mehr verkaufen.

**Traditioneller Alpbtrieb:** Seit Jahrhunderten ist es in Vorarlbergs Regionen Tradition, das Vieh festlich geschmückt meist bis Ende September von der Alpe zurück ins Tal zu bringen. In vielen Regionen ist der Alpbtrieb die festliche Krönung des bäuerlichen Arbeitsjahres.

## Ich kam. Ich sah. Die Fülle des Spätsommers.

Wenn sich die Marktstände unter der Fülle an Kürbissen, Zuckermais, frischen Äpfeln und Zwetschken biegen, dann weiß man, es ist Spätsommer.

Das reichhaltige Angebot der regionalen Bauernbetriebe zu dieser Zeit begeistert Marktbesucherinnen und -besucher wie „irmhild\_workspace“, die kürzlich die Farbenpracht am Bregenzer Wochenmarkt eingefangen hat. Märkte sind nicht nur fürs Auge schön, sie bieten vor allem Köstliches aus der Region und Spezialitäten aus verschiedenen Ländern. Viele lassen sich hier kulinarisch inspirieren, andere genießen auch die lebendige Atmosphäre beim Kaffeetreff.

Tipps und Infos zu Bauern- und Wochenmärkten in ganz Vorarlberg gibt es unter [www.vorarlberg.travel/venividvorarlberg](http://www.vorarlberg.travel/venividvorarlberg)



Hier liefern User-Postings mit den Hashtags **#venividvorarlberg** und **#visitvorarlberg** auch viel Wissenswertes sowie Empfehlungen für Wander- und Kulturtipps oder Ideen für Ausflüge mit der ganzen Familie. Vielleicht ist Ihr Posting auch bald dabei!

In strategischer Partnerschaft:

Vorarlberg Tourismus

Vorarlberg Unterland

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG TOURISMUS - FREIZEIT

Ländle PRODUKTE LANDLE LÄNDLE QUALITÄT QUALITÄT



Ich kam. Ich sah. Handarbeit.

#venividvorarlberg

Urlaub und Freizeit in Vorarlberg

[www.vorarlberg.travel](http://www.vorarlberg.travel) VORARLBERG